

DAS GEWISSEN: CODE 108

Kurzbeschreibung	<p>Die Schüler*innen beschäftigen sich mit Symptomen, die sich bei Gewissenskonflikten bemerkbar machen. Sie fügen zuerst die passenden Wortteile zusammen. Dann ordnen sie jedes Symptom dem jeweils richtigen Bild zu. Mithilfe der Zahlen bei den Symptomen können sie anschließend eine codierte Rechnung lösen und so den Code für das nächste Rätsel knacken.</p> <p>Digitale Alternative Über den QR-Code ist eine vereinfachte Version dieses Rätsels abrufbar: Auch hier müssen die Schüler*innen die Symptome mit den Bildern verbinden, allerdings sind die Symptome schon vorgegeben und müssen nicht erst zusammengesetzt werden.</p>
benötigte Materialien	<ul style="list-style-type: none"> ★ Rätsel Code 108 ★ ggf. Taschenrechner ★ ggf. Smartphone oder Tablet (für die digitale Variante)
Lösung	<p>Gesuchte Begriffe: Schlaflosigkeit 12, Schuldgefühle 55, Bauchschmerzen 21, Vorwürfe 53, Nervosität 26, Scham 22</p> <p>Rechnung: $\Delta + \spadesuit + \text{🕒} - \square + \bullet + \blacklozenge$ $= 55 + 53 + 21 - 26 + 22 + 12 = 137$</p>

DAS GEWISSEN: CODE 137

Kurzbeschreibung	<p>Die Schüler*innen setzen sich mit Aussagen über Martin Luther und Immanuel Kant zum Thema Gewissen auseinander. Sie erfahren, was diese als Gewissen verstanden. Sie ordnen die Aussagen der jeweils richtigen Person zu und zählen bei beiden Personen jeweils die Zahlen in deren Gedankenblasen zusammen. Diese beiden Zahlen werden miteinander multipliziert. So erhalten die Schüler*innen den Code für das nächste Rätsel.</p>
benötigte Materialien	<ul style="list-style-type: none"> ★ Rätsel Code 137 ★ ggf. Taschenrechner
Lösung	<p>Aussagen über Martin Luther: A), D), G), H), Summe der Zahlen in den Gedankenblasen: $1 + 8 + 3 + 5 = 17$ Aussagen über Immanuel Kant: B), C), E), F), Summe der Zahlen in den Gedankenblasen: $7 + 2 + 4 + 6 = 19$</p> <p>Rechnung: Zahl „Martin Luther“ • Zahl „Immanuel Kant“ $= 17 \cdot 19 = 323$</p>

Der Fünf-Euro-Schein

„Schlecht geschlafen?“, fragt Hannah Maximilian beim Frühstück.

- Der zuckt mit den Schultern. „Ich konnte lange nicht einschlafen“, sagt er. Und dann erzählt er, was ihn gerade beschäftigt: „Gestern habe ich beim Sport beobachtet, wie Philipp in der Garderobe in Marcs Sporttasche gegriffen und einen Fünf-Euro-Schein herausgenommen hat. Er hat gedacht, dass er ganz allein ist. Doch ich kam gerade aus der Dusche und habe alles gesehen. Das ist doch Diebstahl! Marc ist in der Pause aufgefallen, dass ihm Geld fehlt. Zuerst hat er die ganze Tasche abgesucht. Dann hat er die Klasse gefragt, wer es gewesen ist. Natürlich hat sich niemand gemeldet.“ Maximilian seufzt. „Irgendwie ist seither die Stimmung in der Klasse im Eimer. Soll ich so tun, als hätte ich nichts gesehen oder soll ich etwas unternehmen?“ Jetzt seufzt auch Hannah. „Oh, eine typische Dilemma-Situation, das ist nie einfach ...“



Könnt ihr Maximilian helfen? Wie soll er sich verhalten? Und was genau ist eine Dilemma-Situation? Ihr könntet natürlich selbst einen Text verfassen. Aber es geht auch viel einfacher: Wenn ihr die Rätsel löst, dann findet ihr den Code für die Schatztruhe. Darin befindet sich eine Definition für Dilemma.

Viel Spaß dabei!



CODE 850

Maximilian erzählt seiner Schwester von ähnlichen Situationen, in denen ihn das Gewissen geplagt hat. Welche habt ihr schon erlebt?

Schritt 1: Maximilian sind manche Beispiele peinlich, deshalb spricht er sehr undeutlich. Sucht das passende Wort auf der Hinweiskarte 2.

Schritt 2: Von welcher Wörterrubrik auf der Hinweiskarte 2 habt ihr am meisten Wörter eingebaut? Schreibt die Nummer der Rubrik sowie die Anzahl der verwendeten Wörter aus dieser Rubrik in die Rechnung und rechnet das Ergebnis aus. Zum Schluss multipliziert ihr das Ergebnis mit 12, so erhaltet ihr den Code für das nächste Rätsel.

„Ich habe mal mit dem _____ das Fenster der Nachbarn zerbrochen, ich habe so getan, als ob es ein anderer gewesen ist.“

„Ich hatte versprochen, beim Spendensammeln für den Fußballverein zu helfen, aber dann habe ich mich doch mit meiner _____ getroffen.“

„Mich hat jemand auf der _____ nach dem Weg zum Marktplatz gefragt, aber ich bin einfach weitergelaufen.“

„Bei der letzten Mathe-Klausur habe ich die wichtigsten Formeln auf meiner _____ notiert. Ich war dann der Einzige, der eine gute Note hatte.“

„Ich habe in der _____ ein Stück vom Kuchen abgeschnitten. Dann habe ich erfahren, dass meine Mutter ihn einer Arbeitskollegin mitbringen wollte.“

Rechnung: Nummer der Rubrik • Anzahl der daraus verwendeten Wörter • 12

= _____ • _____ • 12 = _____



CODE 108

Maximilian hat Gewissensbisse. Wie macht sich schlechtes Gewissen bemerkbar?

Schritt 1: Setzt jeweils die beiden Wortteile zusammen, die zusammengehören. Aus den Zahlen der beiden Wortteile ergibt sich jeweils eine zweistellige Zahl (z. B. SCHLAF 1 + LOSIGKEIT 2 = SCHLAFLOSIGKEIT 12).

Schritt 2: Ordnet jetzt die Symptome dem richtigen Bild zu. Schreibt die Zahlen, die durch das Zusammensetzen der Wortteile entstanden sind, jeweils zum passenden Symbol (z. B. $\blacklozenge = 12$). Löst daraufhin die Rechnung, um den nächsten Code zu erhalten.

NERVO (2) AM (2) VOR (5)	LOSIGKEIT (2) SCHLAF (1) SCHULD (5)	SCH (2) WÜRFE (3) GEFÜHLE (5)	SCHMERZEN (1) BAUCH (2) SITÄT (6)
--------------------------------	---	-------------------------------------	---

 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\blacklozenge =$ _____	 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\Delta =$ _____
 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\text{clock} =$ _____	 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\blacklozenge =$ _____
 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\square =$ _____	 © Lorelyn Medina/stock.adobe.com	Symptom: _____ Symbol = Zahl $\bullet =$ _____

Rechnung: $\Delta + \blacklozenge + \text{clock} - \square + \bullet + \blacklozenge =$ _____ + _____ + _____ - _____ + _____ + _____ = _____



CODE 323

Auf dem Weg zur Schule erhält Maximilian eine Sprachnachricht von seiner Schwester. Offensichtlich hat es bei ihr stark gewindet, deshalb versteht er nicht jedes Wort.

Schritt 1: Ergänzt die fehlenden Wörter. Nutzt dazu die Wortschnipsel.

Schritt 2: Sucht auf der Hinweiskarte 1 für jeden ersten Buchstaben der eingesetzten Begriffe die passende Zahl und addiert diese Zahlen. Außerdem benötigt ihr zwei Zahlen, die ihr in einem der vorherigen Rätsel ermittelt habt.

Tipp: Die beiden Zahlen habt ihr vorher zwei Personen zugeordnet.

Schritt 3: Wenn ihr alles in die Rechnung einsetzt, erhaltet ihr den nächsten Code.

ANT – LOS – KEIT – FÜH – EN – ER – WÜR – FE – FRÜH – GUNG – JE – IG
 GE – LE – SUS – TUNG – VOR – ÜBER – SCHULD – VER – WOR – ZEU – SCHLAF

Hey Max, ich habe noch ein bisschen nachgedacht:
 Mir ist es _____ auch immer schwergefallen, mich richtig zu entscheiden, und ich litt in der Nacht an _____. Aber ich glaube, man kann sein Gewissen auch auf eine bestimmte Weise „trainieren“. Ich habe mal irgendwo gehört, dass manche das Gewissen auch als „die Stimme Gottes“ bezeichnen. Das ist natürlich schon eine heftige Vorstellung! Ich glaube, es geht bei dem Thema auch darum, _____ zu übernehmen. Manchmal muss man sich einfach überwinden und zu seiner Meinung und zu seinen _____ stehen, selbst wenn das nicht bei allen gut ankommt oder man negative Reaktionen riskiert. Dann muss man sich hinterher auch keine _____ machen oder _____ haben. _____ hat das doch auch so vorgelebt!

Vielleicht hilft dir das ein bisschen weiter ...

Erste Buchstaben der gefundenen Begriffe: _____, Summe der Zahlenwerte dieser Buchstaben: _____ + _____ + _____ + _____ + _____ + _____ + _____ = _____

Rechnung: Summe der Zahlenwerte der ersten Buchstaben + erste Zahl aus einem der vorherigen Rätsel + zweite Zahl aus einem der vorherigen Rätsel: _____ + _____ + _____